Stockſtatt.

H.I.j.

Ich Ulrich Wolff vom Flehingen, der Zeit Burggrauen zu Starckenberg.

Hierin werden begriffen, Acta, handlungen, auch verhörte kundtschafft, in Irrungen zwischen dem Closter Lorsch, und Hans Stoltzen von Daubenbelheim, betreffendt ein Zehendt eins bezircks genant im Katzenloch, in Stockstatter gemarcken gelegen: Aus welchem gemelter Hans Stoltz sie turbirt, und angetast haben solle.

Uff solliche der partheien clag und verhör sindt sie durch obgenanten von Flehingen, Alexander vom Helmstat, Felix von Hanmehoff, und Erhardt Oberlinger Kellern zu Heppenheim, nachuolgend gstalt entscheiden worden.

Das Hanns Stoltz angelegte kommer und gebott abthun, und dem Closter alle ir frucht, so verhafft gewest, unverhindert volgen lassen soll. Und so er Stoltz gemelts Closter forderung nit erlassen will, mag er sie geburlichs rechtens furnemmen, mit vergleichung der Costen.

Mit obgemelts Ulrich Wolffen von Flehingen anhangendem insigel. Geben uff Montag nach Luciae. Anno. 1523.

UNIVERSITÄTS-BIBLIOTHEK HEIDELBERG
HESSEN
Hessisches Landesarchiv
HESSEN
Staatliche Schlösser und Gärten Hessen
Organisation der Vereinten Nationen für Bildung, Wissenschaft, Kultur und Kommunikation
Kloster Lorsch Welterbestätte seit 1991
© Hessisches Staatsarchiv Darmstadt
http://archivum-laureshamense-digital.de/view/sad_c1a_nr_17/0929